

Zum sofortigen Eintritt suche ich einen jungen Gehilfen aus guter Lehre, der über einige Gewandtheit im Kundenbedienen verfügt und gute Literaturkenntnisse beherrscht. Anfangsgehalt M 100.— pro Monat.

Ferner habe ich auf 1. April n. J. den ersten Gehilfenposten wieder neu zu besetzen. Um diesen wollen sich nur wirklich tüchtige Herren bewerben, die schon länger in Universitätsstädten gearbeitet haben und befähigt sind, mich vorübergehend zu vertreten. Den Bewerbungen bitte ich eine Empfehlung des gegenwärtigen Chefs beizufügen. Anfangsgehalt M 180.— pro Monat.

Heidelberg, 27. Dezember 1911.

Alfred Wolff.

Zum sofortigen Antritt junger, intelligenter Gehilfe gesucht. Zuverlässiges und sicheres Arbeiten ist Bedingung.

Mainz. Victor von Zabern.

Auslieferer, vertraut mit Leipziger Auslieferung, wird für Kommissionsgeschäft in dauernde Stellung gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten unter # 4467 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Jüngerer Gehilfe zum 1. Jan. gesucht. Angebote mit Bild an **Ellisen**, Berlin-Gr.-Lichterfelde 3.

Wegen längerer Erkrankung eines Angestellten suche ich sofort für meine Sortimentsabteilung einen jüngeren, intelligenten und schnell arbeitenden Herrn. Erforderlich: gute Schul- u. Fachbildung, Vertrautheit mit naturwissenschaftlicher, medizinischer und technischer Literatur. Der sehr instruktive, aber auch arbeitsreiche Posten erfordert eine volle Kraft. Selbstgeschriebene Angebote bitte ich unter Beifügung von Photographie, Zeugnisabschriften sowie Angabe der Gehaltsansprüche zu richten an meinen Herrn Fritz Springer.

Berlin W. 9, Ende Dezember 1911.

Julius Springer.

Zum 1. Februar, event. früher suchen wir tüchtigen, mit allen Arbeiten vertrauten u. intelligenten Sortimenten. Mod. Literatur, sicher im Bedienen vornehmsten Publikums Bedingung. Gef. Angeb. mit Zeugnisabschr. ohne Bild erbittet

Berlin-Charlottenburg II.

Selmar Hahne's Buchhdlg. Filiale.

Paris.

Zum 1. Januar oder später suche ich für mein Verlagsgeschäft eine in jeder Hinsicht umsichtige, intelligente Kraft. Verlangt wird eine gute Bildung, Kenntnis der franz. Sprache, Sicherheit im Reklame- und Zeitschriftenwesen, Fähigkeit, die selbständige Leitung einer ill. Zeitschrift zu übernehmen und das Personal zu überwachen. — Tüchtige Herren, denen an einer angenehmen und aussichtsreichen Stelle gelegen, erhalten den Vorzug. Gehaltsansprüche erbeten.

Angebote unter # 4468 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für sofort event. später suchen wir fleißigen, in jeder Beziehung willigen, soliden Gehilfen. Angeb. m. Gehaltsanpr. u. Bild an **Odenburg i/Gr.**

Bültmann & Gerriets.

Herstellungswesen.

Verlagsgehilfe, durchaus erfahren im

Herstellungs-, Illustrations- und Druckerei-Wesen

von grösserem Verlags-Unternehmen baldigst gesucht.

Ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten unter Nr. 4450 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kathol. Buchhändlerin, mit den Nebenbranchen durchaus vertraut, gewandte Verkäuferin, zum 1. April, ev. früher, für ein lebhaftes Geschäft einer Garnisonstadt a/Saar gesucht.

Bewerbungen m. Photogr., Zeugnisabschr. u. Gehaltsanpr. u. A. S. 4413 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Februar 1912 suche ich einen Sortimenten, wohlerfahren in allen buchhändlerischen Arbeiten und befähigt, den Chef zu vertreten. Wohlempfohlene, ordnungsliebende, unverheiratete Herren, nicht unter 26 Jahren, wollen sich unter Angabe von Referenzen, Zeugnisabschriften u. Photographie melden. Anfangsgehalt 200 K.

Graz. **Franz Pechel.**
Durch einen Druckfehler veranlasst, musste ich die zum 1. Januar ausgeschriebene Stelle interimistisch besetzen, und wollen sich nur Herren melden, die obigen Bedingungen ganz entsprechen, zur Vermeidung unnützer Schreibereien. D. O.

Zum baldigen Antritt suchen wir einen jüngeren **Buch- und Musikalienhändler.** Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten
Charlottenburg. **Carl Ulrich & Co.**

Junger, intelligenter Verlagsgehilfe, der von seinem jetzigen Chef warm empfohlen wird, zu baldigem Eintritt gesucht. Anfangsgehalt 100 M pro Monat. Schriftliche Bewerbungen an Schulze & Co., Leipzig, Querstrasse 12.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M für die Zeile.

Wien — Süddeutschland.

Militärfreier Gehilfe,

firm in

Buchhaltung, Kassa und Korrespondenz,

sucht Stellung zum 1. Januar 1912. Frdl. Angebote erbeten unter # 4281 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Sortimenten mit den besten Zeugnissen und Empfehlungen sucht für sofort oder später dauernde Stellung. Betreffender besitzt gediegene Literaturkenntnisse, ist musikalisch und mit den Nebenbranchen vertraut.

Angebote unter Nr. 4471 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Jüngerer Verlagsgehilfe, welcher mit dem Kassenwesen, Buchführg., Abrechnungsarb. usw. bestens vertraut ist, wünscht sich zum 2. Jan. 1912 od. später zu verändern.

Gef. Anfr. erb. unter # 4472 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

Sortimenten,

23 Jahre alt, Einj.-Freiw., v. 5. Jan. 1912 militärfrei, mit allen einschl. Arbeiten vertraut, Kenntnisse des Kunst- u. Musikalienhandels, sowie der Papier- und Schreibwarenbranche und des Druckereiwesens, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung in Sortiment, Verlag oder Druckerei.

Gef. Angebote an

Julius Grimmer,

3. St. Unteroffiz. d. R.,

Halle a/S., Paradepl. 2, p.

Lehrlings-Stelle.

Für jungen Mann, 16 Jahre alt, begabten Schüler der Untersekunda des Realgymnasiums, wird zu Ostern 1912 Lehrstelle in größerem Sortimenten, mögl. im Königreich Sachsen, gesucht.

Gef. Angebote an **Joh. Hoffmann** in Riesa erbeten.

Für eine

junge Dame,

die den Buchhandel in einem grossen wissenschaftlichen Sortiment erlernt hat und dort auch als Gehilfin tätig gewesen ist, suche ich in einem Sortimenten oder Verlagshause Stellung. Ich kann das junge Mädchen (20jährig) als eine ausserordentlich fleissige, umsichtige und gewandte Kraft empfehlen, die sich vor keiner Arbeit scheut und deren freundliches und bescheidenes Wesen jedes Vertrauen rechtfertigt, das ihr geschenkt wird. Recht baldigen Angeboten sehe ich entgegen.

Pasewalk.

Fritz Scharfe

i. Fa. Aug. Schnurr's Buchh.